

Kulturausschuss

(84. - öffentliche - Sitzung am 9. Juni 2017)

Beratungsthemen:

1. a) **Rahmenkonzept zur Weiterentwicklung der inklusiven Schule**
Antrag der Fraktion der SPD und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen - [Drs. 17/6409](#)
- b) **Verbesserung der Inklusion an Niedersachsens Schulen - Den Sonntagsreden müssen Taten folgen**
Antrag der Fraktion der FDP - [Drs. 17/6688](#)
- c) **Zukunft der inklusiven Schule in Niedersachsen gestalten: Wahlfreiheit erhalten - Lehrkräfte qualifizieren - Ausstattung anpassen!**
Antrag der Fraktion der CDU - [Drs. 17/6773](#)
- d) **Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Niedersächsischen Schulgesetzes**
Gesetzentwurf der Fraktion der FDP - [Drs. 17/6892](#)

Der Ausschuss beriet den Gesetzentwurf und die Anträge abschließend. Mit den Stimmen der Fraktion der SPD und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen gegen die Stimmen der Fraktionen der CDU und der FDP empfahl er dem Landtag, den Antrag der Fraktion der SPD und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen in [Drs. 17/6409](#) in der Fassung des in Vorlage 33 vorliegenden Änderungsvorschlags der Fraktion der SPD und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen anzunehmen.

Mit den Stimmen der Fraktion der SPD und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen gegen die Stimme der Fraktion der FDP und bei Stimmenthaltung der Fraktion der CDU empfahl der Ausschuss dem Landtag vorbehaltlich der Zustimmung des mitberatenden Ausschusses für Haushalt und Finanzen, den Antrag der Fraktion der FDP in [Drs. 17/6688](#) abzulehnen.

Mit den Stimmen der Fraktion der SPD und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen gegen die Stimmen der Fraktion der CDU und bei Stimmenthaltung der Fraktion der FDP empfahl der Ausschuss dem Landtag vorbehaltlich der Zustimmung des mitberatenden Ausschusses für Haushalt und Finanzen, den Antrag der Fraktion der CDU in [Drs. 17/6773](#) abzulehnen.

Mit den Stimmen der Fraktion der SPD und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen gegen die Stimme der Fraktion der FDP und bei Stimmenthaltung der Fraktion der CDU empfahl der Ausschuss dem Landtag vorbehaltlich der Zustimmung des mitberatenden Ausschusses für Rechts- und Verfassungsfragen, den Gesetzentwurf der Fraktion der FDP in [Drs. 17/6892](#) abzulehnen.

Die Erstattung des schriftlichen Berichts übernahm Abg. Kai Seefried (CDU).

2. **Kommune, Land und Bund an einem Strang: Sanierung und Digitalisierung von Niedersachsens Schulen**
Antrag der Fraktion der FDP - [Drs. 17/6398](#)

Nachdem das Ausschussmitglied der FDP-Fraktion zu diesem Antrag einen Änderungsvorschlag vorgelegt hatte, kam der Ausschuss überein, die Beratung zurückzustellen.

3. **„Pädagogischer Notstand“ in Teilen der Landeshauptstadt? - Landesregierung muss Bildung für alle Kinder auch in „sozialen Brennpunkten“ sicherstellen**
Antrag der Fraktion der CDU - [Drs. 17/8018](#)

Der Ausschuss beriet den Antrag abschließend. Mit den Stimmen der Fraktion der SPD und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen gegen die Stimmen der Fraktion der CDU und bei Stimmenthaltung der Fraktion der FDP empfahl er dem Landtag vorbehaltlich der Zustimmung des mitberatenden Ausschusses für Haushalt und Finanzen, den Antrag abzulehnen.

Den Antrag der Fraktion der CDU, zu ihrem Antrag eine Anhörung der Arbeitsgemeinschaft der kommunalen Spitzenverbände Niedersachsens durchzuführen, lehnte der Ausschuss mit den Stimmen der Fraktion der SPD und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen gegen die Stimmen der Fraktionen der CDU und der FDP ab.

4. **Beschlussfassung über einen Antrag auf Unterrichtung durch die Landesregierung zur Zukunft der wohnortnahen Beschulung im Bereich der berufsbildenden Schulen**

Der Ausschuss beschloss einstimmig, die Unterrichtung in der Sitzung am 11. August 2017 entgegenzunehmen.